Bericht zur Saison 2006/07

1. Mannschaft

Nach dem letztjährigen Abstieg in die Bezirksklasse hatte sich die Mannschaft Hoffnung auf den Wiederaufstieg gemacht, weil der Bezirk mit einer Neuregelung die ersten beiden Teams zum Aufstieg berechtigte. Diese Hoffungen erfüllten sich aber leider nicht. Mit einer enttäuschenden Bilanz von 6:12 Punkten beendete man die Vorrunde. Vor allem bei den beiden 7:9-Niederlagen gegen Engen-Aach und gegen GW Konstanz II, aber auch beim 8:8 gegen den nur zu fünft angetretenen TTC Singen V hätte man etwas mehr Glück gebraucht.

In der Rückrunde fiel dann auch noch Ben Kailer aus beruflichen Gründen aus. Dafür war uns dann aber das Glück etwas holder, so dass wir nochmals 6 Punkte holten. Insgesamt reichte es nur zum achten Tabellenplatz, einen Punkt vor dem Neunten. Wegen verminderten Abstiegs von oben musste entgegen den Erwartungen auch der Neunte nicht in die A-Klasse absteigen.

Bester Spieler war wiederum Manuel Boxler. Überraschend gut spielte auch unser Neuzugang Rudolf Petermann, der fast in allen Spielen zum Einsatz kam. Emanuel Lukasiak, der zu Saisonbeginn noch in der dritten Mannschaft aufgestellt war, überzeugte zum Schluss immer öfter auch in der ersten Mannschaft. Der Versuch, das Nachwuchstalent Eren Sahin in die Herrenmannschaft einzubauen, klappte leider nicht. Er zog es deshalb vor, in der Rückrunde wieder in der Jugendmannschaft zu spielen. Bei insgesamt 13 eingesetzten Spielern gab es auch ständig wechselnde Doppelpaarungen, von denen Boxler/Dörr mit einer Bilanz von 6:2 am besten abschnitten.

2. Mannschaft

Zumindest in der Vorrunde lieferte die in die B-Klasse aufgestiegene zweite Mannschaft bravouröse Spiele ab. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto (9:9) und dem vierten Tabellenplatz beendete man die Vorrunde. Aufgrund der Personalengpässe der ersten Mannschaft musste man in der Rückrunde oft mit Ersatz antreten und holte hier nur noch 3 Punkte. Insgesamt reichte es jedoch zu einem ehrenwerten achten Platz in der Abschlusstabelle.

Bester Spieler der ganzen Runde war Emanuel Lukasiak, der zur Hinrunde noch in der dritten Mannschaft gemeldet war, in der Rückrunde jedoch bereits auf Position eins spielte. Sehr gute Ergebnisse erzielte auch Jürgen Steidle, der jedoch nur selten Zeit für Tischtennis hatte. Als EJ-Spieler überzeugte Jonas Binninger.

Insgesamt mussten wir 16 unterschiedliche Spieler einsetzen. Das beste Doppel bildeten Dieter Graf und Franz Burth.

3. Mannschaft

Unsere neu gegründete dritte Herrenmannschaft war eigentlich gedacht, um Spielern, die in der ersten und zweiten Mannschaft nicht zu Einsatz kommen, Spielgelegenheit zu geben. Überraschend belegten wir jedoch nach der Vorrunde den ersten Tabellenplatz. Das spornte an, und in der Rückrunde konnten wir alle Spiele gewinnen und somit die klare Meisterschaft in der D-Klasse erringen.

Unglücklich war die Staffeleinteilung des Bezirks in der D-Klasse gelaufen. Die gemeldeten 12 Mannschaften wurden auf zwei Staffeln verteilt. In unserer Sechserstaffel zog jedoch die SpVgg F.A.L. ihre vierte Mannschaft noch vor Saisonbeginn zurück. Somit hatten wir in der ganzen Saison nur 8 Spiele

Als Entschädigung beteiligten wir uns noch am Herren-D-Pokal und konnten dort sogar das Finale erreichen.

Beste Spieler waren Dieter Graf (10:2), EJ-Spieler Ilkan Atesöz (9:0) und Thomas Ruppe (8:1). Auch Christian Hegenbart, der in der Rückrunde die Mannschaftsführung übernahm, konnte mit 11:4 eine eindeutig positive Bilanz vorweisen.

1. Jugendmannschaft

Schwerer als erwartet tat sich unsere neuformierte erste Jugendmannschaft in der Landesliga. Nach Abschluss der Vorrunde belegte man mit nur 3:15 Punkten einen enttäuschenden achten Platz. In einigen Spielen mussten wir mit Ersatz antreten. Aber auch in kompletter Aufstellung hatten wir weniger Siege als erwartet eingefahren.

Mit der Rückkehr von Eren Sahin aus der Herrenmannschaft besserte sich die Situation dann zu Beginn der Rückrunde. Allerdings gingen auch mit der besseren Aufstellung einige Spiele daneben. Der Tiefpunkt war das 0:8 gegen den TSV Dettingen. Zum Rundenende fehlte bei einigen Spielern dann auch noch die

Motivation, so dass wir erneut mit Ersatz antraten. Immerhin erreichten wir eine positive Rückrundenbilanz (10:8) und somit den siebten Tabellenplatz.

Bester Spieler über die ganze Saison war Jonas Binninger. Eren Sahin erreichte in der Rückrunde ebenfalls eine gute Bilanz.

2. Jugendmannschaft

Schwerer als erwartet schlug sich unsere zweite Jugendmannschaft in der Kreisklasse. In der Vorrunde gab es zweimal eine 6:8-Niederlage. Somit reichte es nur zu einer Bilanz von 5:13 Punkten und dem achten Tabellenplatz. Nachdem zur Rückrunde Zhongyi Feng und Patrick Emmert von der ersten in die zweite Jugendmannschaft gewechselt waren, lief es dann wesentlich besser. Mit zwei Ausnahmen konnten in der Rückrunde alle Spiele gewonnen werden. Zum Schluss hatten wir dann mit 19:17 ein positives Punktekonto den sechsten Tabellenplatz.

Bester Spieler der ganzen Runde war David Blust. In der Rückrunde überzeugten auch Zhongyi Feng und Patrick Emmert.

1. Schülermannschaft

Weil wir einigen Jugendlichen die Teilnahme am Spielbetrieb ermöglichen wollten, meldeten wir zu Rundenbeginn die erste Schülermannschaft mit den Spielern Bahm, Christ, Blust, Linse in die Jungen-Kreisklasse. In der Schüler-Kreisklasse startete dann praktisch unsere zweite Schülermannschaft mit der Aufstellung Klieber, Hölzl, Nowotsch, Smiljkovic, Nachtigall. Ziemlich überraschend erreichte diese Mannschaft nach Abschluss der Vorrunde Platz 4 und qualifizierte sich somit für die Schüler-Bezirksliga, die in dieser Saison vom Bezirk erstmalig nur in einer Halbrunde ausgespielt wurde.

Um in dieser starken Klasse mithalten zu können, versetzten wir Daniel Bahm und David Christ zur Rückrunde in die Schülermannschaft. Sie stellten dann zusammen mit Stefan Hölzl und Tim Nowotsch die neue erste Schülermannschaft.

Mit einer Bilanz von 11:7 Punkten konnte sich diese Mannschaft als Fünfter gut in der Klasse behaupten. Überragend spielte David Christ, der im hinteren Paarkreuz eine Bilanz von 13:1 erzielte.

2. Schülermannschaft

Nachdem die Schülerklassen zur Rückrunde neu eingeteilt wurden und die neue Schüler-Bezirksklasse nur 9 Mannschaften umfasste, nutzten wir die Gelegenheit und meldeten zur Rückrunde eine neue zweite Schülermannschaft an. Die Aufgabe des Mannschaftsführers übernahm Kevin König, dessen Vater auch mehrfach den Fahrdienst übernahm.

Die Mannschaft überzeugte mit überraschend vielen Siegen und einige Spieler träumten schon von der Meisterschaft. Eine klare 0:6-Niederlage gegen den TTC Mühlhausen II führte uns aber dann wieder auf den Boden der Tatsachen zurück. In der Abschlusstabelle erreichten wir den dritten Tabellenplatz, punktgleich mit dem Zweiten TTC Engen-Aach, gegen den wir 5:5 gespielt hatten.

Die beste Einzelbilanz lieferte Patrick Feit ab mit 9:3 im hinteren Paarkreuz. Auch Sinan Atesöz und Kevin König erreichten mit jeweils 6:3 gute Bilanzen.

Sonstige Ereignisse

12.11.2006: Emanuel Lukasiak wird bei der Bezirksmeisterschaft in Mimmenhausen Sieger des Herren-D-Wettbewerbs. Im Herren-D-Doppel siegt er zusammen mit Christian Hegenbart. Jonas Binninger holt zwei dritte Plätze im U15 Einzel und Doppel, Zhongyi Feng einen dritten Platz im Jugend-Mix. Der FCW stellt 17 Teilnehmer.

4.12.2006: Mit der Rekordzahl von 18 Teilnehmern sind wir bei der ersten Bezirksjugendrangliste in Jestetten vertreten.

12.12.2006: Nach vielen Jahren Pause führen wir wieder einen Mini-Ortsentscheid durch.

Oktober 2006: Josef Brigandt und Gustav Rey beteiligen sich erfolgreich an den Huntsman World Senior Games.

19.1.2007: Christian Hegenbart und Thomas Ruppe legen mit Erfolg die Prüfung zum C-Trainer ab.

- 4.3.2007: 9 Jugendspieler des FCW sind zur Jugend-Bezirksendrangliste eingeladen. Die beste Platzierung erreicht Jonas Binninger mit Platz 2 bei Jungen U15.
- 4.3.2007: Unser früherer Jugendtrainer Rolf Vogt stirbt im Alter von 81 Jahren.
- 6.5.2007: Der FCW veranstaltet nach vielen Jahren Pause wieder eine Stadtmeisterschaft.